

INHALT

- 9 Thomas Schnabel, Stuttgart**
VORWORT
- 15 Cornelia Hecht, Stuttgart**
SPORT – NATION – JUDEN:
DEUTSCHE JUDEN UND SPORT IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT
- 33 Jacob Borut, Jerusalem**
JEWISH SPORTS AS DEFENSE AGAINST
ANTISEMITISM IN THE WEIMAR PERIOD
- 57 Dietrich Schulze-Marmeling, Altenberge**
JÜDISCHE FUSSBALLAKTIVISTEN IM SÜDWESTEN DEUTSCHLANDS
- 85 Michael Krüger, Münster**
ZUM PROBLEM DES ANTISEMITISMUS IN DER DEUTSCHEN TURNBEWEGUNG –
WIE KAM ES 1933 ZUM „ARIERPARAGRAPHEN“ IN DER DEUTSCHEN
TURNERSCHAFT?
- 107 Fritz Glauninger, Ulm**
ALS DER SPORT IN ULM 1933 NATIONALSOZIALISTISCH WURDE – JUDEN IM
ULMER SPORT
- 147 Lorenz Peiffer, Westerstede**
JÜDISCHE SPORTLERINNEN UND SPORTLER IN DEUTSCHLAND –
AUSGRENZUNG UND VERFOLGUNG IM NS-STAAT
- 161 Christof Maihoefer, Dornstadt**
SPORT IN DEN DP-LAGERN DES DEUTSCHEN SÜDWESTENS

Anhang	185
ANMERKUNGEN	187
LITERATURVERZEICHNIS	202
AUTORENVERZEICHNIS	214
ORTS- UND PERSONENREGISTER	218

Zu Ihrer Information	227
DAS HAUS DER GESCHICHTE BADEN-WÜRTTEMBERG	228
DAS MUSEUM ZUR GESCHICHTE VON CHRISTEN UND JUDEN, LAUPHEIM	230
DIE LAUPHEIMER GESPRÄCHE	232
DER FREUNDESKREIS DES MUSEUMS ZUR GESCHICHTE VON CHRISTEN UND JUDEN IN LAUPHEIM	234